



Nr. 10/2018 - 17. August 2018

Biberbacher Gemeindelaufer

Schulbeginn

03.09.2018

Dirndlgwandsonntag

09.09.2018

Feuerlöscher- Überprüfung

21.09.2018

Oktoberfest

29.09.2018

Sehr geehrte Biberbacherinnen und Biberbacher!



In den letzten Monaten haben wir in Biberbach große Persönlichkeiten verloren, die durch ihr Wirken viel für unsere Heimat geleistet haben.

Walter Kneifel, Josef Aigner und der jüngst verstorbene Franz Leitner waren jeweils in ihrem Metier gestaltend und prägend tätig. Durch ihren Einsatz und Engagement wurde viel Positives

geschaffen und für die Gesellschaft wichtige Strukturen erhalten. Es sind solche Persönlichkeiten, die durch ihr überdurchschnittliches Schaffen und animierendes Vorbild, Leben in Organisationen und das Gemeinwohl bringen. Sie sind das sprichwörtliche Salz der Erde. Ihr Beispiel soll uns Vorbild sein und dazu ermuntern, unseren Anteil zu leisten, damit unsere Heimat so lebens- und liebenswert bleibt, wie sie derzeit ist.

Ein solcher Beitrag kann vielfältig sein. Nicht nur die Übernahme von Führungsaufgaben in Vereinen oder Organisationen, sondern auch die Hilfe bei der Bewältigung der nötigen Aufgaben ist ein wichtiger Baustein. Oft genügt ein dankbares und anerkennendes Wort, das die verantwortlichen Menschen stärkt und ermuntert ihre Tätigkeit weiter zu erfüllen.

Ich darf allen danken, die bei Vereinen, kirchlichen oder politischen Organisationen aktiv sind und sie ersuchen ihre Kraft und Kreativität weiter für die Gesellschaft einzusetzen!

Ihr Bürgermeister
DI Fritz Hinterleitner

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Montag: 18:00 bis 19:00 Uhr
Um Voranmeldung wird
gebeten!

Parteienverkehrszeiten des Gemeindeamtes:

Montag 07:30 bis 12:00 Uhr
und 13:00 bis 19:00 Uhr
Mittwoch bis Freitag
07:30 bis 12:00 Uhr

**Dienstag kein
Parteienverkehr!**

Öffnungszeiten

ASZ Biberbach – Straß:

Montag 15:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag 19:00 bis 20:00 Uhr

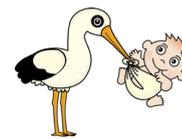
Redaktionsschluss für den nächsten Laufer ist am **15.09.2018.**

WICHTIG: Bei Übermittlung einer Einschaltung achten Sie bitte bei der Gestaltung mit Fotos aus dem Internet auf das Urheberrecht und vermeiden Sie Copyright-Verletzungen!



HERZLICH WILLKOMMEN, UNSERE NEUEN GEMEINDEBÜRGER!

Leni Marie Kropf am 14.07.2018
Carlo Hürner am 20.07.2018



GRATULATIONSFEIER

Am Samstag, 28. Juli 2018 fand die erste Gratulationsfeier mit den Jubilaren von Jänner bis Juli 2018 im GH Fischer statt.

Sitzend v.l.: Stephanie Leutgeb (90), Josefa Humpel (90), Maria und Pius (schräg dahinter) Schörghuber (Goldene Hochzeit), Aloisia Gölzner (85), Maria Mayrhofer (90), Juliana Radl (90), Leopoldine Brandstetter (80), Rosa Maria und Stefan Rußmayr (Goldene Hochzeit), Seraphine Günther (90)

Stehend v.l.: Gertrud Schmidt (80), Vize-Bgm. Max Soxberger, Edeltraud (80) und Josef Kirchweger (Diamantene Hochzeit), Pius Schörghuber, Hellmut und Erika Fellner (Goldene Hochzeit), Bgm. Fritz Hinterleitner, Christine Wieser (80), Sabine Hölzl (Bäuerinnen), Josef Büringer (85), Helmut Fellner (SPÖ), Josefa Pickl (80), Franz Seirlehner (Musikant), Johann Schlöglhofer (85), Josef und Christine Bachler (Goldene Hochzeit), Martin Strohmayer (Bauernbund), Alois Röcklinger (Seniorenbund), Helen Markt (Grünen), Adolf Leutgeb (Pensionistenverband)

© Gemeinde Biberbach



Aufgrund körperlicher Einschränkung und nach persönlichem Wunsch wurden ein paar Jubilare zu Hause besucht. Wir gratulieren Josefa Bruner (95), Hildegard Bachler (80) und Ernestine Berger (85)!



© Gemeinde Biberbach



© Bachler



© Gemeinde Biberbach



AUSTAUSCH RADTOURTAFELN

Die alten Radtourtafeln wurden durch neue ersetzt. Die Most-Radrouten, die Stiftsblick-Radrouten, sowie die Herz Mostviertel-Radrouten sind auf den neuen Tafeln gut ersichtlich und können nun mit dem Rad erkundet werden.

- Most-Radrouten (112 km)

Von den Donauauen zu den sanft-hügeligen Ausläufern der Alpen, vorbei an Vierkanthöfen und Mostbirnbaum-Spalieren.

- Stiftsblick-Radrouten (68 km)

Eine aussichtsreiche Tour durch eine abwechslungsreiche Landschaft und wunderbare Aussichtsplätze.

- Herz Mostviertel-Radrouten (67 km)

Sakrale Denkmäler und kulturelle Sehenswürdigkeiten auf verkehrsarmen Straßen.

© Gemeinde Biberbach



TRAUER UM SEPP AIGNER, UNTERRIEDL



Eine große Persönlichkeit Biberbachs ist nicht mehr unter uns! Ein lieber und liebenswerter Mensch ist von uns gegangen!

Die große Zahl an Trauergästen bei der Begräbnisfeier hat die Bedeutung von Sepp Aigner und die Verbundenheit mit ihm und der ganzen Familie Aigner gezeigt. Tief bewegt und persönlich betroffen haben sich viele versammelt und Abschied genommen.

Es war mir eine Ehre und ein tiefes persönliches Anliegen, Worte der Dankbarkeit, des Respekts und der Verbundenheit mit Familie sprechen zu dürfen.

„Bescheiden –sachlich – engagiert– zuverlässig!“

Das sind Eigenschaften die Josef Aigner zugeordnet werden! Eigenschaften die dazu geführt haben, dass ihm viele Aufgaben und Funktionen übertragen wurden. Er selbst hat sich kein großes Aufsehen um seine Person und seine Leistungen gewünscht. „Ich habe es ja gern gemacht“, wie er ausgedrückt hat. Sepp Aigner hat Ämter nicht angestrebt, sondern angenommen!

Einige der Funktionen, die er bekleidet hat:

- Geschäftsführender Gemeinderat für Landwirtschaft, Güterwege, Friedhof und Umwelt
- Obmann von Ortsbauernrat, Jagdausschuss, Heimatverein und Wassergenossenschaft Biberbach-Süd
- Funktionär der Molkerei Aschbach
- Mitglied im Pfarrkirchenrat, Pfarrgemeinderat, Vorstand des Brandhilfevereins und Tischtennis

Er hat all diese Aufgaben angenommen und gemeistert! Sepp war dabei ein loyaler Weggefährte und treuer Freund.

Die Familie war das zentrale Element in seinem Leben!

Tradition und Heimatverbundenheit war ihm immer ein großes Anliegen!

Die Landwirtschaft seine große Leidenschaft!

Christlicher Glaube war Sepp Aigner der große Halt und die Leitlinie des Lebens!

Ich darf im Namen des Gemeinderates von Biberbach, der Familie unsere große Anteilnahme und tiefe Verbundenheit in der Trauer bekunden.

Wir haben einen großen Weggefährten und treuen Freund verloren!

Ruhe in Frieden!

Bgm. Fritz Hinterleitner



STRASSENSPERRE AUFGRUND GRABUNGSARBEITEN "AM HANG"

Die Gemeinde Biberbach erneuert in Zusammenarbeit mit der STRABAG AG und Fernwärmetechnik Wundara GmbH die Fernwärmeleitung entlang der Gemeindestraße „Am Hang“. Dazu finden im Bereich zwischen den Häusern „Am Hang 379“ und „Am Hang 500“ Grabungsarbeiten statt. Im Zuge der Arbeiten wird auch die Straße generalsaniert und ein Gehsteig errichtet.

Für die Dauer der Arbeiten muss das betreffende Straßenstück teilweise komplett gesperrt werden, eine Zufahrt für Anrainer ist jedoch weiterhin gegeben. Ausweichmöglichkeit besteht über die L6189 (Graben) und Kleingassen.

Die Arbeiten begannen mit Montag, 13. August 2018, und sollen im September abgeschlossen sein.

Wir bitten um Ihr Verständnis!



Die nächsten Abholtermine vom Gelben Sack

Donnerstag, 20. September 2018
Freitag, 02. November 2018

Mit Unterstützung des Landes Niederösterreich

Pflanzaktion FÜR HOCHSTAMM-OBSTBÄUME

von 16.07. - 30.09. 2018

AUF WWW.GOCKL.AT/PFLANZAKTION

Nutzen Sie jetzt die Aktion für Obstbaumsets - gefördert durch das Land Niederösterreich!

Hochstammobstbäume sind Teil unserer Kulturlandschaft, und bieten neben einer ökologischen Funktion als Lebensraum für Tiere und Pflanzen auch einen hohen Stellenwert für die Landschaft, wie Erholung, Erosionsschutz, Tourismus, aber auch als Erwerbsstandbein und zur Eigenversorgung.

Bäume können an folgenden Orten abgeholt werden:

Fa. Gruber, Randegg,	Samstag, 20. Oktober	9 - 12 Uhr
ASZ Guglberg, Kilb,	Dienstag, 23. Oktober	9 - 12 Uhr
LFS Ottenschlag,	Donnerstag, 25. Oktober	9 - 12 Uhr
Fernheizwerk, Gföhl,	Donnerstag, 25. Oktober	13:30 - 16 Uhr
MostBirnHaus, Ardagger Stift,	Dienstag, 30. Oktober	9 - 12 Uhr

Preis für ein Baumset:
Gefördert € 25,-
Gefördert/ bio € 28,-
Nicht gefördert € 44,-
Nicht gefördert/ bio € 48,-

Baumset besteht aus:
Hochstammobstbaum, Baumpflock, Verblisschutz, Anbinder, Wühlmausgitter - (nur bei Apfelbäumen)

Obstbaumpflanzaktion durch Zusammenarbeit der LEADER Regionen: Tourismusverband Moststraße, Eisenstraße Niederösterreich, Südliches Waldviertel Nibelungengau, Mostviertel Mitte, Kampatal, Verein Genussregion Waldviertler Kriecherl.

Logos: Raiffeisen Meine Bank, AUSTRIA JUICE, ertl glas, NV

Kostenlose SORTEN-2018 BESTIMMUNGSTAGE

Lassen Sie Ihre **Mostbirnen** und **Wirtschaftsäpfel** von unseren Experten und Expertinnen bestimmen, und tragen Sie so zum **Erhalt der Sortenvielfalt** bei!

13 SEPTEMBER

- **Bezirksbauernkammer Amstetten** | 8 - 12 Uhr
Kaspar-Brunner-Straße 18, 3300 Amstetten
- **Bezirksbauernkammer Scheibbs** | 8 - 12 Uhr
Kapuzinerplatz 4, 3270 Scheibbs
- **Bezirksbauernkammer Waidhofen/Ybbs** | 8 - 12 Uhr
Kapuzinergasse 9, 3340 Waidhofen/Ybbs
- **BioBauernhof Adelsberger Randegg** | 18 - 20 Uhr
Puchberg 26, 3263 Randegg
- **LFS Ottenschlag** | 8 - 11 Uhr
Schloßgasse 1, 3631 Ottenschlag
- **MostBirnHaus Ardagger** | 9 - 17 Uhr
Stift 14, 3321 Ardagger Stift
- **Mostheuriger Hansbauer Hiebl Haag** | 14 - 17 Uhr
Krottendorf 12, 3350 Stadt Haag
- **Naturhotel Steinschalerhof Rabenstein** | 10 - 18 Uhr
Warth 20, 3203 Rabenstein
- **Presshausheuriger Reikersdorfer Neuhofen** | 15 - 19 Uhr
Greinöd 1, 3364 Neuhofen/Ybbs

Bitte 5-10 reife, unversehrte Früchte pro Sorte in ein Sackerl geben und jeweils ein eigenes Sortendatenblatt ausfüllen. Da keine Bestimmung vor Ort erfolgt, informieren wir Sie schriftlich über das Ergebnis.

Alle Informationen zu den Sortenbestimmungen und das Sortendatenblatt finden sie im Internet unter www.gockl.at/sortenvielfalt und bei Ihrem Abgabort.

SORTEN VIELFALT im Mostviertel

www.gockl.at/sortenvielfalt

Logos: LE 14-20, N, AUSTRIA JUICE, EU, Gockl



»Vorsorge Aktiv« Gesundheit für mich

Machen Sie den ersten Schritt in ein gesünderes, aktiveres Leben!

Will man etwas verändern, ist das oft leichter gesagt als getan! Das Programm »Vorsorge Aktiv« unterstützt Sie dabei, Ihren Lebensstil langfristig gesünder zu gestalten

Betreuung: bis zu 9 Monate

Gruppe: bestehend aus 8-15 Personen

Inhalte: **BEWEGUNG**, **ERNÄHRUNG** und **MENTALE GESUNDHEIT** - je 24 Stunden pro Bereich

Zielgruppe: Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher ab 18 Jahre mit Übergewicht und erhöhtem Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen (z.B.: Bluthochdruck)

**24 Einheiten pro Bereich -
72 Stunden für MICH**

Teilnahmekosten:

€ 99,- pro Teilnehmerin bzw. pro Teilnehmer für den gesamten Kurs + € 100,- Kautions

Die Kautions wird rückerstattet, wenn pro Bereich mindestens 60% Anwesenheit erreicht wurden. Wenn Sie aus einer »Gesunden Gemeinde« der Initiative »Tut gut!« kommen, erhalten Sie zusätzlich eine Vergünstigung von € 15,-!

Informieren Sie sich bei:

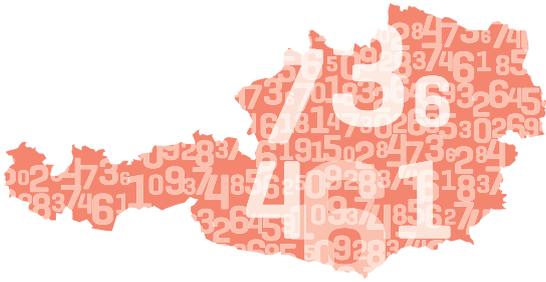
Gerhard Rötzer
0676 8587 2345 33
Gerhard.Roetzer@noetutgut.at

Wir legen Ihnen
»Vorsorge Aktiv«
ans Herz!

kostenloser Infoabend
Mittwoch, 12. Sept. 2018 19.30 Uhr
GH - Kappl Biberbach



GR Günter Pruckner



Heimat großer Töchter

Österreich hat großen Aufholbedarf, was die Gleichstellung zwischen Mann und Frau anbelangt.



© - Durchschnitt. Quellen: Allianz, Bundesministerium für Gesundheit und Frauen, Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft, dieStandard.at, Eurostat, Kurier, Oliver Wyman, Österreichische Akademie der Wissenschaften, Parliamentsdirektion, Statistik Austria, Weltwirtschaftsforum, Illustration: Volhan - Thinkstock.com

► Rang im weltweiten Ranking der Gleichstellung zwischen Mann und Frau

Island	1.
Finnland	2.
Norwegen	3.
Ruanda	5.
Schweiz	11.
Deutschland	13.
Namibia	14.
Kasachstan	51.
Österreich	52.
Jemen	144.

- 1897 Zulassung von Frauen als ordentliche Hörerinnen an der philosophischen Fakultät
- 1918 Einführung des Wahlrechts für Frauen
- 1948 Erste österreichische Bürgermeisterin
- 1975 Frauen dürfen ohne Zustimmung des Mannes arbeiten
- 1975 Schwangerschaftsabbruch bis zum dritten Monat wird erlaubt
- 1989 Vergewaltigung in Ehe wird strafbar
- 1990 Einführung der Väterkarenz
- 1997 Frauenvolksbegehren „Gleicher Lohn für gleiche Arbeit“

Dauer bis zur Gleichstellung von Mann und Frau in Österreich beim jetzigen Tempo **170 Jahre**

Beschäftigte in Führungspositionen

Frauen	2,3%
Männer	5,5%
Frauen in leitenden Positionen in der Finanzbranche	
Norwegen	33%
Schweden	32%
Thailand	31%
USA	20%
Russland	17%
Ø-weltweit	16%
Österreich	13%
Deutschland	10%
Türkei	10%
Schweiz	5%
Japan	2%

Berufstätige Frauen 2016

Laut Eurostat:

Italien	52%
Rumänien	57%
EU-Ø	65%
Österreich	71%
Estland	73%
Deutschland	75%

Laut Statistik Austria:

insgesamt 1994	54,2%
insgesamt 2016	65,0%
Teilzeit 1994	25,1%
Teilzeit 2016	47,3%
ohne Kinder	64,7%
mit Kindern	
unter 15 Jahren	66,1%

Frauenanteil 2017 an Gesamtbevölkerung

an Nationalratsabgeordnete	50,8%
an Nationalratsabgeordnete FPÖ	35,0%
an Nationalratsabgeordnete SPÖ	23,5%
	46,2%

Beschäftigte mit Hochschulabschluss

Frauen	12,3%
Männer	11,4%

Gründe, warum Frauen in Teilzeit arbeiten:

Betreuung von Kindern oder pflegebedürftigen Erwachsenen	37,8%
andere persönliche oder familiäre Gründe	18,9%
keine Vollzeit erwünscht	17,9%
keinen Vollzeitjob gefunden	11,0%
Aus-/Fortbildung	8,6%

Volle Zustimmung zur Aussage: „Wenn Jobs knapp sind, sollten Männer mehr Recht auf einen Job haben, als Frauen!“

unter Frauen	19%
unter Männern	21%

Anzahl an Frauen, die glauben, dass sie in fünf Jahren nicht mehr Geld als heute zur Verfügung haben werden

	69%
--	-----

Lohnunterschied zwischen Frauen und Männern für gleiche Arbeit

Italien	5,5%
Rumänien	5,8%
EU-Ø	16,3%
Österreich	21,7%
Deutschland	22,0%
Estland	26,9%

Frauenanteil im/in

Gesundheits- und Sozialwesen	76%
Beherbergung und Gastronomie	57%
Handel	56%
Selbständige	36%
Warenherstellung	24%
Bau	10%

Beschäftigte in ...

... **Niedriglohnjobs**

Frauen	23%
Männer	9%

... in **atypischen Beschäftigungsformen** (Teilzeit, Befristung, geringfügig, Leiharbeit, freier Dienstvertrag)

Frauen	52%
Männer	16%

Armutsgefährdung bei alleinlebenden

Pensionistinnen	20%
Pensionisten	11%



INFORMATION GRÜNSCHNITT/ STRAUCHSCHNITT

Aufgrund aktueller Vorkommnisse möchten wir darauf hinweisen, dass **NUR** Grünschnitt in der dafür vorgesehenen Beton-Box beim Fußballplatz entsorgt werden soll (ebenerdige Ablieferung möglich).

GRÜNSCHNITT

Folgendes gilt als Grünschnitt

GRAS - LAUB - BLUMEN
 RASENSCHNITT - HEU
 STROH - FALLOBST
 PFLANZENRESTE
 THUYENGRÜNSCHNITT
(nur Stämme)

Kein Grünschnitt

THUYENSTRAUCHSCHNITT, ÄSTE, REISIG, ALTHOLZ,
 GEHÖLZSCHNITT, BIOMÜLL, STEINE,
 STRAUCHSCHNITT, BAUMTEILE

STRAUCHSCHNITT

Folgendes gilt als Strauchschnitt

Durchmesser ca. 10 cm (max. 80 kg)

- REISIG
- WURZELSTÖCKE
- GEHÖLZ
- BAUMTEILE
- STRAUCHSCHNITT
(z.B. Hoven, Liguster)

Kein Strauchschnitt

ALTHOLZ, BIOMÜLL, OBST,
 STROH, RASEN, GRÜNSCHNITT, LAUB,
 BUCHSBAUM, BLUMEN, STEINE

Weitere Informationen unter
07475 53340211

**Im gemeinsamen Interesse
bitten wir um Einhaltung
der „Spielregeln“!**

Feuerlöscher-Überprüfung

Annahme und Überprüfung:
Freitag, 21. September 2018, 15:00 -18:00 Uhr
 im Feuerwehrhaus Biberbach

Zusätzlicher Termin aufgrund der Feuerbeschau!

*Eine Überprüfung der Feuerlöscher
ist grundsätzlich alle 2 Jahre gesetzlich vorgeschrieben!*

Freiwillige Feuerwehr Biberbach
Im Ort 8, 3353 Biberbach

www.ff-biberbach.at

TIPP ZUM STROMSPAREN

Standby-Modus ausschalten:

Viele Haushaltsgeräte benötigen auch in ausgeschaltetem Zustand Strom. In jedem Haushalt finden sich zehn bis 20 solcher Geräte mit Standby-Modus wie z.B. Laptop, Computer, Drucker, Fernseher usw. Ausschaltbare Steckerleisten erleichtern die Vermeidung des Standby-Modus und machen Stromsparen einfach. Mit einem Knopfdruck können die meisten Geräte gleichzeitig ab-/eingeschaltet und vollständig vom Stromnetz getrennt werden.





Wohnträume verwirklichen

Angebote zum Hausbauen und Sanieren / Herbst 2018

Ihr Weg zum Traumhaus

Kostenloser Vortragsabend zu Neubau und Sanierung

Do, 20. September 2018, 18-21 Uhr, Oberbank Amstetten, Hauptplatz 1



Hausbauen bzw. Haussanieren ist eine große Aufgabe, kostet viel Geld und daher will jeder Schritt gut geplant sein. Mit diesem Vortragsabend informieren die Energie- und Umweltagentur NÖ und FachexpertInnen über die wichtigsten Grundlagen des Neubaus sowie zur thermischen Sanierung. Die Themen reichen von der richtigen Grundstückswahl bis zum solaren Bauen und zur fachgerechten Sanierung, auch finanzielle Absicherungsmöglichkeiten beim Hausbau sowie Fördermöglichkeiten werden besprochen.

Detailprogramm, Info und Anmeldung unter www.enu.at/Veranstaltungen

Mein Haus: Nachhaltig gebaut, erneuerbar beheizt

Kostenloser Info-Nachmittag zu Bauweisen und Haustechnik

Fr, 5. Oktober 2017, 14-19.30 Uhr, Amstetten, Leinerstraße 6



Für Hausbauer ergeben sich viele Fragen - z.B: Aus welchem Material baue ich die Wände meines Hauses: Aus Ziegel, aus Holz, oder in Mischbauweise? Welche Heizung und Haustechnik ist zielführend und sinnvoll? In Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern (Fachfirmen) werden einerseits die verschiedenen Bauweisen und ihre Vorzüge/Nachteile besprochen und andererseits die Elemente einer energiesparenden Haustechnik (Heizung, Lüftung, PV) vorgestellt.

Detailprogramm, Info und Anmeldung unter www.enu.at/Veranstaltungen

Weitere Beratungsangebote:



☎ 0 2 7 4 2 - 2 2 1 4 4

Energieberatung zu Dämmung, Fenster, Heizung, Lüftung, Förderungen etc.

Anmeldung unter office@energieberatung-noe.at oder **02742 – 22144**.

Die Beratung ist kostenlos, bei Vorort-Beratungen fällt eine Fahrtkostenpauschale von € 30,- an. Infos unter www.energieberatung-noe.at



Gestaltungsberatung durch Planer und Baumeister. Unkostenbeitrag: € 50,-

www.noe-gestalten.at



Beratung zum Thema Garten gibt es beim "Natur im Garten" Telefon unter

02742/74333 oder gartentelefon@naturimgarten.at. Der Selbstbehalt bei

Gestaltungsberatungen bei Ihnen zu Hause beträgt € 125,-

Weitere Informationen

Energie- und Umweltagentur NÖ, Büro Amstetten

Tel. +43 (0)7472 614 86 | amstetten@enu.at | www.enu.at



NMS Seitenstetten-Biberbach

*Dankbarkeit
ist das Gedächtnis des Herzens!*

Jean-Baptiste Massillon

Das Ende eines Schuljahres bedeutet stets eine Zäsur – man schließt etwas ab, wird frei für Neues ... Eltern, Schüler/innen wie auch Lehrer/innen nehmen dies ganz bewusst wahr; und dazu gehören auch Abschiede:

WIR VERABSCHIEDEN IN DEN RUHESTAND UND DANKEN ...

OLNMS Helga Schoberberger



Helga Schoberberger war mit Unterbrechungen insgesamt 27 Jahre an unserer Schule tätig und unterrichtete die Fächer Mathematik und Technische Werkerziehung. Aus gesundheitlichen Gründen war es ihr notwendig geworden, den dauerhaften Berufs-Ruhestand anzutreten. Herzlichen Dank für ihr engagiertes pädagogisches Wirken an unserer Schule, alles Gute für die kommende Zeit!

OLNMS Helga Grossalber



Die gebürtige Biberbacherin wirkte seit 1979 an unserer Schule – zuvor schon zwei Jahre an der Hauptschule Ertl – und trat in all den Jahren als besonders fleißige und überaus engagierte Lehrkraft für Englisch, Biologie & Umweltkunde sowie Religion in Erscheinung, brachte ihre Talente aber mit ihrem kreativen Geist zudem im Besonderen auch im Wahlpflichtfach „Gesundheit“ ein. Sie galt einerseits als „gute Seele“ des Hauses, half stets selbstlos, wo es anzupacken galt, und war andererseits mitunter auch kritisches Korrektiv – mahnend, dass nicht

alles, was neu ist, immer auch gut sein muss! Sie drängte sich in ihrer Bescheidenheit nie in den Vordergrund, agierte stets mit viel Besonnenheit und galt den Kolleg/innen als moralische Instanz, der man auch wirklich glaubte, was sie aussprach. Ihre soziale Ader war immer deutlich ausgeprägt, Offenheit, Ehrlichkeit, Freundschaft, Tiefsinnigkeit, Naturbewusstsein, „grüner Daumen“, Musikalität, Humor ... sind nur einige der Begriffe, die sie treffend charakterisieren. Im Rahmen des Schlussgottesdienstes zum Thema „Dankbarkeit“ war der Fokus daher u. a. immer wieder auch auf sie und ihr vorbildhaftes und durchaus nachahmenswertes Verhalten in (lebens)wichtigen Belangen gerichtet.

Wir sagen auch ihr ein von Herzen kommendes Danke – verbunden mit den besten Wünschen für den neuen Lebensabschnitt und wohlwissend, dass sie sich zukünftig vermehrt und liebevoll der noch jüngeren (Enkelkinder)Generation sowie ihrer Familie widmen wird. Hierfür wünschen wir ihr viel Kraft und Freude!



ZUM SCHULJAHRESENDE ...

... stehen oftmals auch noch spezielle Projektwochen am Programm: Hatte die Wien-Woche für die 4. Klassen bereits Ende Mai stattgefunden, so durften sich die Schüler/innen der 3. Klassen auf die Sommersportwoche in Maltschach und 13 Schüler/innen der Wahlpflichtfachgruppe „English Conversation“ (4. Klasse) über das Angebot einer Intensivsprachwoche auf Malta in der vorletzten Juni-Woche freuen.



Josef Penzendorfer



Stellenanzeigen, Beratung

Hilfe für die Helfenden

FÜR EHRENAMTLICH TÄTIGE PERSONEN IM BEREICH INTEGRATION



Gemeinsam
Wege gehen.

www.hilfswerk.at/niederoesterreich

Hilfe für die Helfenden

FÜR EHRENAMTLICH TÄTIGE PERSONEN IM BEREICH INTEGRATION

KOSTENLOSES ANGEBOT ZUR BEGLEITUNG, BILDUNG UND BERATUNG.

Sie erhalten Unterstützung in herausfordernden Situationen durch unsere Sozialarbeiter/innen.

RUFEN SIE UNS AN – WIR UNTERSTÜTZEN SIE GERNE!

Telefon-Hotline 0676/445 6 445

Jeden Montag zwischen 9.00 und 13.00 Uhr sowie jeden Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr



www.hilfswerk.at/niederoesterreich

BILDUNGSBERATUNG NÖ

Die Bildungsberatungstage im **September** finden an folgenden Tagen statt:

04.09.2018, 13-19 Uhr

BH Amstetten, Zi. 118

11.09.2018, 15-19 Uhr

Gemeindeamt Weistrach

20.09.2018, 09-16 Uhr

Arbeiterkammer Amstetten

25.09.2018, 13-17 Uhr

Magistrat Waidhofen/ Ybbs

Vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin mit MMag.a Sylvia Jaidhauser-Schuster

Tel.: 07472/28 170-11 oder 0676/88 044 390

Mail: sylvia.jaidhauser-schuster@transjob.at



KIRCHENBEITRAGSSTELLE

Die nächsten Parteiverkehrszeiten der Kirchenbeitragsstelle:

-Montag, 10. September 2018

von 8 - 12 und 14 - 16 Uhr im Schloss St. Peter/Au

-Montag, 24. September 2018

von 8 - 12 und 14 - 16 Uhr im Schloss St. Peter/Au



Unser Familienbetrieb sucht:

Maurer-Facharbeiter/innen

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum sofortigen Eintritt Maurer-Facharbeiter/innen für den Hochbau.

Wenn Sie sich einer neuen Herausforderung stellen möchten, überdurchschnittliches Engagement und Einsatzfreude selbstverständlich sind, besteht die Voraussetzung für diese Position.

Anforderungen

- Lehrabschluss und mehrjährige Berufserfahrung
- präzise Arbeitsweise
- Teamfähigkeit, motiviert und belastbar
- Führerschein B
- **auch Teilzeitbeschäftigung möglich!**

Bezahlung:

KV-Lohn mind. € 2.406,90 brutto, Überzahlung ist je nach Qualifikation und Erfahrung möglich.

Auch Aufnahme von Partien möglich!

Senden Sie bitte Ihre Bewerbung an:

Mayr-Bau GesmbH

Fr. Mag. Karin Mayr

Seitenstettner Straße 28

4400 Steyr

office@mayr-bau.at

www.mayr-bau.at



Unser Familienbetrieb sucht:

Maurer/Schalungsbaulehrlinge

Die Lehrzeit für Maurer/in beträgt 3 Jahre.

Du hast auch die Möglichkeit, eine 4jährige Doppellehre als Maurer/Schalungsbauer/in zu absolvieren.

Die Lehrlingsentschädigung im 1. Lehrjahr beträgt € 962,76 brutto pro Monat.

Senden Sie bitte Ihre Bewerbung an:

Mayr-Bau GesmbH

Fr. Mag. Karin Mayr

Seitenstettner Straße 28

4400 Steyr

office@mayr-bau.at

www.mayr-bau.at



Einschaltungen

Liebe BiberbacherInnen!

Es ist uns, der **Theaterbühne Biberbach**, ein Anliegen als junger Verein uns auf diesem Wege nun einmal bei allen für die zahlreichen Besuche zu danken. Nur durch die Unterstützung der Bevölkerung kann ein Verein erfolgreich wachsen. Es ist immer wieder schön, Leute zu unterhalten und die Zuschauer in der doch schnelllebigen Zeit, auf ein paar heitere Stunden des Lachens zu entführen. Das ist unsere Motivation - unser Antriebsmotor.



© JR

Unser Ziel ist es, unsere Finanzen sinnvoll in das immer besser werdende Ambiente rund um unsere Aufführungen einzusetzen. Nach einer großartigen Theatersaison war es uns aber ein besonderes Bedürfnis, soweit es uns möglich sei, den Nächsten zu unterstützen. Wir haben uns entschlossen, einen Teil unserer Einnahmen zu spenden.

© JR



Die Theaterbühne Biberbach hat daher für unseren Gemeindegänger **Raphael Jungwirth** (Adersdorf) eine Unterstützung bereitgestellt, die die Mutter für den rollstuhlgerechten Umbau eines neuen Autos verwenden konnte. Raphael kann nun mit seinem Rollstuhl in das Auto sicher und mit wenig Zeitaufwand transportiert werden. Der Umbau war unbedingt notwendig, so ist er für die Mutter, die die Therapiefahrten etc. alleine bewältigen muss, eine enorme Erleichterung.

Es berührt uns, dass wir als Theaterbühne Biberbach dieser Familie mit unserer Unterstützung ein Stück mehr Lebensqualität schenken konnten und wünschen Ihnen Alles Gute und vor allem Gesundheit! Danke

Hallo liebe Eltern und Kinder,

Ich möchte mich mit einem kleinen Rückblick bei allen Spielgruppenbesuchern bedanken.



Wir orientierten uns am Jahresfestkreis und feierten die verschiedensten Feste wie das Martinsfest und Weihnachten. Im Morgenkreis haben wir gemeinsam gesungen, gespielt und gelacht. Wir durften wieder den Turnsaal der VS Biberbach benutzen. Hier konnten sich die Kinder austoben, hüpfen, laufen, springen und viele neue Turngeräte kennenlernen. Verschiedenste Lauf- und Kreisspiele waren natürlich auch immer dabei.

Im nächsten Jahr werde ich aufgrund meiner Ausbildung keine Spielgruppe mehr machen. Es würde mich, alle Kinder und Mamis freuen, wenn sich jemand bereit erklärt, für das nächste Jahr die Spielgruppe zu übernehmen.

Nun möchte ich mich bei allen Spielgruppenbesuchern, der VS Biberbach und der Gemeinde ganz herzlich bedanken für die tolle Unterstützung.

Bei Fragen und Informationen könnt ihr euch gerne bei mir melden.

**Nadja Schönegger (0650/6653301),
Spielgruppenleiterin**



© Schönegger



DIRNDL GWAND SONNTAG

9. September

8:30 Messe

9:30 Frükschoppen
beim Bauhof

Musikalische Umrahmung
von Messe und Frükschoppen:

Junge Krenstettner Musik
BlaubärnBlech

Tanzeinlagen von der Kinder-Volkstanzgruppe Biberbach
sowie von der VTG Euratsfeld und der VTG Gafrenz

Kulinarische Verpflegung mit Schnitzel, Kotelette, Grillwürstl,...

Auf Zahlreiches Kommen freut sich die

Volkstanzgruppe Biberbach





Biberbacher Kinderartikel-Flohmarkt

für Herbst- und Winterbekleidung sowie Spielzeug, Kinderwagen etc.

Wann: Mittwoch, 19. September 2018 von 12:00 - 17:00 Uhr

Wo: Gasthaus Kappl, 3353 Biberbach

Wer: Selbstausteller

Preis pro Tisch 5€

Einlass für Aussteller: 9:00 Uhr



Anmeldung unter

sigrid.rittmannsberger@gmx.at oder unter 0650/9109885

silke.bauer-blamauer@gmx.at oder unter 0650/8600978

Anmeldefrist ist Sonntag der 16. September 2018



Der Reinerlös kommt einem sozialen Zweck zugute.



mit 18
**BIBERBACHER
OKTOBER
FEST**
29.09.2018

BAUHOF Biberbach

Einlass ab 19 UHR | Beginn 19.30 UHR

BIERANSTICH 20 UHR

MUSIK VORGRUPPE
MOSTVIERTLER MIX
DIE · NEWCOMER · AUS · BIBERBACH

die
MostiBären

BEHEIZTES ZELT

TRACHT ERWÜNSCHT

(Dirndl, Lederhose, ...)

VVK 5,- | AK 7,-



VERANSTALTER:





SUV TEST TAGE

VON 14. 9. BIS 22. 9.

JETZT WINTERRÄDER
BEI LEASING GESCHENKT*

MOTION & EMOTION



PEUGEOT

*Bei Leasing über die PSA BANK Österreich gilt die Aktion gratis Winterräder mit Felgen exkl. Rodzierkappen für Privatkunden. Bei allen Modellen mit Ausstattungslevel 1 und 2 erhalten Sie Winterräder mit Stahlfelgen, bei Ausstattungslevel 3 und 4 Winterräder mit Alufelgen. Keine Barablässe möglich. Die Aktion ist gültig bei einem Kaufvertrag von 1.9. bis 31.10.2018 und kann nicht mit anderen Aktionen der PSA Bank vereinbart werden. Angebot der PSA BANK Österreich, Niederlassung der PSA BANK Deutschland GmbH. Änderungen vorbehalten. Symbolfoto.
PEUGEOT EMPFIEHLE TOTAL Gesamtverbrauch: 3,5 - 6,1 l/100 km, CO₂-Emission: 90 - 140 g/km. Alle Ausstattungsdetails sind modellabhängig serienmäßig, nicht verfügbar oder gegen Aufpreis erhältlich.



Schubertplatz 2, 3361 Aschbach | www.illich.at
Tel +43 (0)7476 77229 | Fax-DW 40 | office@illich.co.at



DER NEUE PEUGEOT RIFTER

JEDER TAG EIN ABENTEUER

PEUGEOT i-Cockpit®
MODULARER INNENRAUM
GRIP CONTROL®
AB SOFORT BESTELLBAR
MOTION & EMOTION



PEUGEOT

Probefahrt ab Oktober 2018. Alle Ausstattungsdetails sind modellabhängig serienmäßig, nicht verfügbar oder gegen Aufpreis erhältlich. Symbolfoto.
PEUGEOT EMPFIEHLE TOTAL Gesamtverbrauch: 4,1 - 5,8 l/100km, CO₂-Emission: 108 - 131 g/km.



ÄRZTENOTDIENST IM SEPTEMBER

01./02.	Dr. Roland GROISS	St. Peter/Au	07477/ 42 606
08./09.	Dr. Dagmar SCHNEIDER	Ertl	07477/ 20 120
15./16.	Dr. Brigitte PANHOLZER	Wolfsbach	07477/ 82 30
22./23.	Dr. Albrecht NIEL	Seitenstetten	07477/ 42 202
29./30.	Dr. Fritz REITH	St. Peter/ Au	07477/ 43 69 50

01./02.	Dr. Gerhard MAYRHOFER	Rosenau	07448/ 25 00
08./09.	Dr. Christian HINTERDORFER	Allhartsberg	07448/ 59 955
15./16.	Dr. Manfred TROLL	Kematen/ Ybbs	07448/ 23 22
22./23.	Dr. Christian HINTERDORFER	Allhartsberg	07448/ 59 955
29./30.	Dr. Manfred TROLL	Kematen/ Ybbs	07448/ 23 22

ZAHNÄRZTENOTDIENST IM SEPTEMBER

01./02.	Dr. Gottfried KAISER JUN.	Hollenstein/ Ybbs	07445/ 32 8
08./09.	DDr. Daniela FENGLER	Mauer	07475/ 54 595
15./16.	Dr. Oana-Madalina GRAUR-BERJAWI	Hausmening	07475/ 52 350
22./23.	DDr. Birkan CHANIN	Gaming	07485/ 97 270
29./30.	Dr. Heidi Maria ALTRICHTER	Allhartsberg	07448/ 20 222

APOTHEKEN-BEREITSCHAFT

Informationen zum aktuellen Bereitschaftsdienst des jeweiligen Tages erhalten Sie unter der Apotheken-Hotline: 1455 bzw. www.apothekerkammer.at.

Der Apothekerruf ist rund um die Uhr zum Ortstarif erreichbar.

MUTTERBERATUNG

Die nächste Mutterberatung findet am Montag, 10. September 2018 von 13:00 bis 14:30 Uhr im Kindergarten Biberbach statt.

ORDINATIONSZEITEN DR. FÜRST

MO, DI, FR 07:30 - 12:00 Uhr und DI 16:00 - 18:00 Uhr
 MI 13:30 - 18:00 Uhr
 DO geschlossen

Tel.: 07476/82 000

VERANSTALTUNGEN IM SEPTEMBER

Wann	Was	Wer	Wo
02.	Familienmesse	Pfarre	Pfarrkirche
03.	Schulbeginn		Nö, Wien, Bgld
05.	Seniorenachmittag	Seniorenbund	GH Fischer
06.	Pensionistennachmittag	Pensionistenverband	GH Rittmannsberger
09.	Dirndlgwandsonntag	Volkstanzgruppe	Bauhof
10.	Regionaltreffen	Wir Gemeinsam	Volksschule
16.	Kleintiermarkt		GH Rittmannsberger
19.	Kinderartikelflohmarkt		GH Kappl
21.	Feuerlöscher-Überprüfung	Freiwillige Feuerwehr	Feuerwehrhaus
23.	Ehejubiläumsmesse	Pfarre	Pfarrkirche
29.	Oktoberfest	ÖAAB u. Wirtschaftsbund	Bauhof
30.	Erntedankfest	Pfarre, LJ	Pfarrkirche

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeindeamt Biberbach,
 3353 Biberbach, Im Ort 279, Tel.: 07476/8250, Fax 17
 E-mail: gemeinde@biberbach.gv.at, www.biberbach.gv.at
 Druck: Gemeindeamt Biberbach, in eigener Vervielfältigung
 Verlagspostamt: 3356 Biberbach